

Die Pracht der Welt

Im Sonnenglanz liegt Wald und Flur:
Die Erde ist ein Paradies!
Du folgst dem Tag auf seiner Spur –
die Nacht ist dir ja ganz gewiss!

Voll Wehmut und voll Glück zugleich
siehst du den Frieden der regiert...
du bist für Augenblicke reich,
doch Tränen hast du auch gespürt!

Die Schönheit ist zum Bleiben nicht
gemacht, geplant, nur für die Zeit...
Und durch das wunderbare Licht
erscheint sie dir im gold'nen Kleid!

So fühl' dich königlich verwöhnt
und laß dich solange es hält –
das Schicksal gibt sich dir geschönt:
Phantastisch ist die Pracht der Welt!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)